

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die

KONSTITUIERENDE SITZUNG

am Donnerstag, den 29.10.2009, um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes.

Anwesende:

Bgm. Forstinger Johann	GR Obermaier Johann
GR Huber Josef	GR Niedermayr Anton
GR Selinger Friedrich	GR Hittmayr Philipp, Mag.
GR Starl Johannes	GR Kaiß Wolfgang
GR Hochroiter Franz	GR Gerber Johann
GR Huber Brigitte	GR Hartl Erwin
GR Schoissengeyer Manfred	GR Samija Bruno
GR Kudernatsch Norbert	GR Dressler Alexandra
GR Neubacher Elfriede	GR Gehmayr Max
GR Wagner Josef	

Amtsleiter: Maringer Anton, MPA

Schriftführerin: VB Mairinger Eva Maria

Der Bürgermeister eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

- a) die Sitzung von ihm ordnungsgemäß einberufen wurde,
- b) die Verständigung hierzu gemäß dem vorliegenden Zustellnachweis an alle Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder zeitgerecht schriftlich unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist; die Abhaltung der Sitzung durch Anschlag an der Amtstafel am gleichen Tage öffentlich kundgemacht wurde;
- c) die Beschlussfähigkeit gegeben ist (bis zur Angelobung des Gemeinderates $\frac{3}{4}$ -Anwesenheit - § 20 (2) GemO; nach der Angelobung die Hälfte der Mitglieder);
- d) die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung noch aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

Tagesordnung, Beratungsverlauf und Beschlüsse:

1.) Angelobung des direkt gewählten Bürgermeisters.

Bgm. Forstinger begrüßt zuerst den Vertreter der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck, Herrn HR Dr. Sagerer und alle übrigen Mitglieder und Anwesenden zur konstituierenden Sitzung. Der Bürgermeister erläutert weiters, dass er selbst den Vorsitz bei der konstituierenden Sitzung führt, da er bereits durch die Bürgermeister-Direktwahl von den Wahlberechtigten zum Bürgermeister gewählt worden ist. Nach einer kurzen Ansprache von Herrn HR Dr. Sagerer ersucht Bgm. Forstinger den Vertreter des Bezirkshauptmannes seine Angelobung vorzunehmen. Herr HR Dr. Sagerer liest die Gelöbnisformel vor und Bürgermeister Forstinger gelobt in die Hand des Vertreters des Bezirkshauptmannes.

2.) Angelobung der Mitglieder und der anwesenden Ersatzmitglieder des neu gewählten Gemeinderates.

Bgm. Forstinger erläutert den Mitgliedern des Gemeinderates und den anwesenden Ersatzmitgliedern, dass sie ihr Gelöbnis in die Hand des Bürgermeisters zu leisten haben. AL Maringer liest das Gelöbnis vor: „Ich gelobe, die Bundesverfassung und die Landesverfassung sowie alle übrigen Gesetze und alle Verordnungen der Republik Österreich und des Landes Oberösterreich gewissenhaft zu beachten, ihre Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Nach dem Verlesen der Gelöbnisformel leistet jeder einzelne Gemeindevorstand sowie die anwesenden Ersatzmitglieder (Forstinger Markus, Neuhuber Norbert, Harreiter Jürgen, Schnötzing Franz, Zauner Ursula, Penetsdorfer Patrick, Reiter Irene, Rauscher Barbara, Müllner Christian, Hagenberger Karl, Poschinger Herbert) das Gelöbnis in die Hand des Vorsitzenden.

3.) Wahl der übrigen Mitglieder des Gemeindevorstandes.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass die Berechnung für die Mandate, die den Parteien im Gemeindevorstand zustehen, folgendes Ergebnis brachte: bei dem Mandatsstand von 14 ÖVP, 4 SPÖ und 1 FPÖ entfallen auf die ÖVP-Fraktion 4 Vorstandsmitglieder und auf die SPÖ-Fraktion 1 Vorstandsmitglied.

Weiters gibt der Bürgermeister bekannt, dass sein Mandat auf die Anzahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes angerechnet wird, sodass der ÖVP noch drei Mitglieder und der SPÖ noch ein Mitglied im Gemeindevorstand zukommen. Er liest die Wahlvorschläge, die jeweils von allen Fraktionsmitgliedern unterschrieben worden sind, vor. Der Wahlvorschlag der ÖVP-Fraktion lautet auf

Herrn Huber Josef,
Herrn Selinger Friedrich
und Herrn Starl Johannes.

Der Wahlvorschlag der SPÖ-Fraktion lautet auf

Herrn Hartl Erwin.

Bgm. Forstinger stellt den Antrag, auf die geheime Abstimmung für die Wahl des Gemeindevorstandes, sowie für die Wahl des Vizebürgermeisters, der Ausschussmitglieder, der Obmänner und der Vertreter in Organe außerhalb der Gemeinde verzichten zu wollen und per Handzeichen abzustimmen.

Der Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig mittels Akklamation angenommen.

Die Abstimmung der ÖVP-Fraktion über den Wahlvorschlag der übrigen Gemeindevorstandsmitglieder ergibt 14 Ja-Stimmen. Die Abstimmung der SPÖ-Fraktion ergibt 4 Ja-Stimmen. Somit sind die von den einzelnen Fraktionen vorgeschlagenen Mandatare einstimmig zu Mitgliedern des Gemeindevorstandes gewählt.

4.) Festsetzung der Anzahl der Vizebürgermeister und Wahl des/der Vizebürgermeister(s).

Der Bürgermeister berichtet den Mitgliedern des Gemeinderates, dass bisher immer ein Vizebürgermeister gewählt worden ist, und dass sich das seiner Meinung nach auch bewährt hat. Er stellt den Antrag, für diese Gemeinderatsperiode einen Vizebürgermeister zu wählen. Der 1. Vizebürgermeister steht der stimmenstärksten Fraktion (ÖVP) zu. Bgm. Forstinger stellt den Antrag, einen Vizebürgermeister zu wählen.

Die Abstimmung per Akklamation ergibt eine einstimmige Annahme des Antrages und es ist somit ein Vizebürgermeister zu wählen.

Bgm. Forstinger verliest den von der ÖVP Fraktion eingebrachten gültigen Wahlvorschlag, lautend auf

GV Huber Josef.

Die Fraktionswahl der ÖVP über diesen Wahlvorschlag ergibt 14 Ja-Stimmen.

Der Bürgermeister stellt Herrn Huber Josef die Frage, ob er die Wahl annimmt. Herr Huber Josef antwortet mit „Ja“ und ist somit zum Vizebürgermeister gewählt.

Der Bürgermeister nimmt die Angelobung der Gemeindevorstandsmitglieder vor. Der Vizebürgermeister wird vom Vertreter des Bezirkshauptmannes, Herrn HR Dr. Sagerer angelobt.

5.) Wahl der Mitglieder der Pflichtausschüsse, des Personalbeirates und in Organe außerhalb der Gemeinde.

Bürgermeister Forstinger erläutert, dass für die Wahl des Prüfungsausschusses ein gemeinsamer Wahlvorschlag aller drei Fraktionen (ÖVP, SPÖ, FPÖ) vorliegt. In diesem Wahlvorschlag ist vorgesehen, dass sich der Prüfungsausschuss aus fünf Mitgliedern zusammensetzen soll, wobei drei Mitglieder der ÖVP-Fraktion und jeweils ein Mitglied der SPÖ bzw. FPÖ zukommen. Das Vorschlagsrecht für den Obmann soll der SPÖ-Fraktion und das des Obmannstellvertreters der FPÖ-Fraktion zufallen. Als Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder des Prüfungsausschusses werden vorgeschlagen:

Von der	ÖVP: Frau Neubacher Elfriede	Ersatz: Herr Obermaier Johann
	ÖVP: Frau Huber Brigitte	Herr Hochroiter Franz
	ÖVP: Herr Kudernatsch Norbert	Frau Milacher Gabriele
	SPÖ: Frau Dressler Alexandra	Frau Zauner Ursula
	FPÖ: Herr Gehmayr Max	Herr Poschinger Herbert

Der Bürgermeister stellt den Antrag über den Wahlvorschlag zum Prüfungsausschuss abstimmen zu wollen. Der Antrag wird per Akklamation einstimmig zum Beschluss erhoben.

Im Wahlvorschlag ist weiters vorgesehen, dass von der SPÖ-Fraktion Frau Dressler Alexandra als Obfrau und von der FPÖ-Fraktion Herr Gehmayr Max als deren Stellvertreter vorgeschlagen wird. Sowohl die Obfrau als auch deren Stellvertreter werden in Fraktionswahlen per Akklamation einstimmig in ihre Funktionen gewählt.

Weiters berichtet Bgm. Forstinger, dass für die weiteren Pflichtausschüsse, den Personalbeirat, die Entsendung in den Sanitäts- und Jagdausschuss und für die Entsendung in den Verein Regionalentwicklung „Leader Vöckla-Ager“ ebenfalls ein gemeinsamer Wahlvorschlag von der ÖVP- und der SPÖ-Fraktion erarbeitet worden ist.

Außerdem haben sich die Fraktionen über das Vorschlagsrecht für den Obmann und Obmannstellvertreter in den jeweiligen Ausschüssen geeinigt. Nachdem der Bürgermeister den Wahlvorschlag vollinhaltlich verlesen hat, stellt er den Antrag, dass über alle Ausschüsse, den Personalbeirat und den Verein Regionalentwicklung „Leader Vöckla-Ager“ gemeinsam abgestimmt werden soll.

Der Antrag wird mittels Akklamation einstimmig zum Beschluss erhoben.

Nunmehr stellt Bürgermeister Forstinger den Antrag, nachfolgende Ausschüsse, den Personalbeirat und den Verein Regionalentwicklung „Leader Vöckla-Ager“ mit den angeführten Mitgliedern und Ersatzmitgliedern bestellen zu wollen. Über die vorgeschlagenen Obmänner bzw. Obmannstellvertreter soll anschließend in extra durchzuführenden Fraktionswahlen abgestimmt werden:

I.) Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten sowie für Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung.

Obmann:	Forstinger Johann	Ersatz:	Schnötzing Franz
Obm.Stellv.:	Huber Josef		Niedermayr Anton
	Hochroiter Franz		Schoissengeyer Manfred
	Hittmayr Philipp, Mag.		Gassner Thomas
	Samija Bruno		Hartl Erwin

II.) Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Kultur- und Sportangelegenheiten.

Obmann:	Selinger Friedrich	Ersatz:	Neuhuber Norbert
Obm.Stellv.:	Huber Brigitte		Forstinger Markus
	Wagner Josef		Hittmayr Philipp, Mag.
	Kudernatsch Norbert		Harreiter Jürgen
	Samija Bruno		Rauscher Barbara

III.) Ausschuss für örtliche Umweltfragen.

Obmann:	Starl Johannes	Ersatz:	Huber Josef
Obm.Stellv.:	Schoissengeyer Manfred		Milacher Gabriele
	Rosendahl Bernd		Obermaier Johann
	Niedermayr Anton		Wagner Josef
	Gerber Johann		Penetsdorfer Patrik

IV.) Ausschuss für Jugend-, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten sowie für Gesundheit und Soziales.

Obmann:	Gerber Johann	Ersatz:	Reiter Irene
Obm.Stellv.:	Kaiß Wolfgang		Pichler Wilhelm, Mag.
	Obermaier Johann		Wagner Josef
	Forstinger Markus		Kudernatsch Norbert
	Neubacher Elfriede		Milacher Gabriele

V.) Entsendung in den Sanitätsausschuss.

Forstinger Johann	Ersatz:	Kaiß Wolfgang
Huber Josef		Neubacher Elfriede

Obermaier Johann
Dressler Alexandra

Milacher Gabriele
Hamader Markus

VI.) Entsendung in den Jagdausschuss.

Wagner Josef
Huber Brigitte
Samija Bruno

Ersatz: Gassner Thomas
Schnötzing Franz
Müllner Christian

VII.) Personalbeirat.

Forstinger Johann
Huber Josef
Gerber Johann
Gehmayr Max
Maringer Anton
Neuhuber Norbert
Mairinger Eva Maria

Ersatz: Obermaier Johann
Hochroiter Franz
Zauner Ursula
Poschinger Herbert
König Romana
Kudernatsch Alexander
Forstinger Veronika

VIII.) Leader Vöckla-Ager.

Forstinger Johann
Huber Josef

Ersatz: Selinger Friedrich
Starl Johannes

Die Abstimmung ergibt mittels Handerheben eine einstimmige Annahme des Antrages. Anschließend werden in Fraktionswahlen die einzelnen Obmänner und Obmannstellvertreter mittels Handerheben jeweils einstimmig in ihre Funktionen gewählt.

6.) Wahl eines Vertreters in die Verbandsversammlung des Sozialhilfeverbandes Vöcklabruck.

Der Bürgermeister verliest den vorliegenden Wahlvorschlag für die Entsendung eines Vertreters in die Verbandsversammlung des Sozialhilfeverbandes Vöcklabruck. Das Vorschlagsrecht kommt in diesem Falle der ÖVP Fraktion zu. Seitens der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck wird vorgeschlagen, den jeweiligen Bürgermeister und als Ersatz den Vizebürgermeister in die Verbandsversammlung zu entsenden. Der vorliegende Wahlvorschlag lautet daher auf

Mitglied: Bgm. Forstinger Johann
Ersatz: Vbgm. Huber Josef.

Bgm. Forstinger stellt den Antrag den Wahlvorschlag zum Beschluss erheben zu wollen. Die Abstimmung in einer Fraktionswahl der ÖVP ergibt 14 Ja-Stimmen.

7.) Wahl eines Vertreters in die Mitgliederversammlung des Wasserverbandes „Reinhalungsverband Schwanenstadt Umgebung“.

Für die Entsendung in diesen Wasserverband liegt ebenfalls ein schriftlicher Wahlvorschlag vor. Für die Entsendung sind als

Mitglied: Bgm. Forstinger Johann und als
Ersatz: Vbgm. Huber Josef

vorgeschlagen.

Dem Antrag des Bürgermeisters den vorliegenden Wahlvorschlag zu beschließen, wird mit 19 Ja-Stimmen per Akklamation zugestimmt.

8.) Wahl eines Vertreters in den Bezirksabfallverband Vöcklabruck.

Bgm. Forstinger verliest den vorliegenden Wahlvorschlag vollinhaltlich und erläutert, dass es sich hierbei um eine Fraktionswahl der ÖVP-Fraktion handelt. Entsendet werden soll als

Mitglied: Bgm. Forstinger Johann und als
Ersatz: GV Starl Johannes

In einer Fraktionswahl der ÖVP wird der Antrag mittels Akklamation mit 14 Ja-Stimmen zum Beschluss erhoben.

9.) Wahl eines Vertreters in den Wegeerhaltungsverband Alpenvorland.

Bgm. Forstinger erklärt, dass der Wegeerhaltungsverband Alpenvorland 2008 gegründet worden ist und Redlham diesem beigetreten ist. Jede verbandsangehörige Gemeinde hat ein Mitglied aus dem Gemeinderat zu entsenden. Der Bürgermeister liest den vorliegenden Wahlvorschlag vollinhaltlich vor. Entsendet werden soll als

Mitglied: Bgm. Forstinger Johann und als
Ersatz: Vbgm. Huber Josef

Bgm. Forstinger stellt den Antrag den Wahlvorschlag zum Beschluss erheben zu wollen. Der Antrag wird mittels Handzeichen einstimmig mit 19 Ja-Stimmen angenommen.

10.) Wahl der Vertreter in den Wasserverband Redlham.

Bgm. Forstinger verliest den vorliegenden Wahlvorschlag für die Entsendung in die Versammlung des Wasserverbandes Redlham vollinhaltlich. Entsendet werden sollen

Bgm. Forstinger Johann	Ersatz: Vbgm. Huber Josef
GR Niedermayr Anton	Rosendahl Bernd
GV Hartl Erwin	Six Manfred

Bgm. Forstinger stellt den Antrag den Wahlvorschlag zum Beschluss erheben zu wollen. Der Antrag wird mittels Akklamation einstimmig mit 19 Ja-Stimmen angenommen.

11.) Bekanntgabe der Fraktionsobmänner und deren Stellvertreter gem. § 18a GemO 1990.

Gemäß § 18a Abs. (2) OÖ. GemO 1990 wird die Bestellung des

Herrn GR Samija Bruno zum Obmann und
Herrn GV Hartl Erwin als Obmann-Stellvertreter

der Gemeinderatsfraktion der **Sozialdemokratischen Partei Österreichs** angezeigt und die Gemeinderatsfraktion der **Österreichischen Volkspartei** zeigt die Bestellung des

Herrn Vbgm. Huber Josef zum Obmann und
Herrn GV Selinger Friedrich als Obmann-Stellvertreter an.

12.) Bekanntgabe der Fraktionsvertreter in den Ausschüssen gem § 33 Abs. 7 GemO 1990.

Gemäß § 33, Abs. (7), OÖ. GemO 1990 wird seitens der FPÖ-Fraktion den jeweiligen Ausschussobmännern bekannt gegeben, dass

Herr GR Gehmayr Max

in den Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten sowie für Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung und in den Ausschuss für örtliche Umweltfragen als Vertreter mit beratender Stimme entsendet wird.

13.) Allfälliges.

Bgm. Forstinger bedankt sich bei allen Gemeinderatsmitgliedern für die Bereitschaft als Gemeindefunktionär zur Verfügung zu stehen. Das ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich. Er ersucht alle Mitglieder auch in Zukunft um eine gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Weiters bedankt sich Bgm. Forstinger bei HR Dr. Sagerer für die gute Zusammenarbeit mit der Bezirkshauptmannschaft.

Anschließend teilt der Bürgermeister mit, dass die nächste Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 03. Dezember 2009 stattfindet. Der Sitzungsplan für das Jahr 2010 wird in der Dezember-Sitzung ausgegeben. Bgm. Forstinger weist auch alle Gemeinderatsmitglieder darauf hin, dass bei Verhinderung unverzüglich das Gemeindeamt unter Angabe des Verhinderungsgrundes zu verständigen ist.

Abschließend bittet er die Gemeinderatsmitglieder in den Veranstaltungssaal, da ein gemeinsames Foto gemacht werden soll, und lädt dann den gesamten Gemeinderat ins Gasthaus Ahamer in Redlham ein.

Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung:

Gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegene Verhandlungsschrift über die Sitzung vom 10.09.2009 wurden keine Einwendungen erhoben.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende um 19:45 Uhr.

Bürgermeister:



Amtsleiter:



Schriftführerin:

